

Beschlussvorlage 2024/117	Referat	Baureferat
	Abteilung	Abt. 32, Stadtplanung
	Verfasser(in)	

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Planungs- und Stadtentwicklungsausschuss	02.05.2024	öffentlich

Priorisierung der Bauleitplanungsverfahren - Bilanz zur Bauleitplanung und Diskussion über die Priorisierungsliste -

# Beschlussvorschlag:

Nach Diskussion

Vorlagennummer: 2024/117



#### Sachverhalt:

#### **Bisheriger Diskussionsverlauf:**

Antrag der CSU/FDP Stadtratsfraktion 25.02.2021 STR (2021/069) zur Priorisierung der Bauleitplanungsverfahren

Weitere Vorgehensweise 24.06.2021 PSA (2021/214)

Vorberatung mit erstem Entwurf 30.09.2021 PSA nö (2021/314)

Priorisierung der Bauleitplanungsverfahren 07.04.2022 STR nö (2022/001)

- Festlegung der Priorisierungsfolge

Anträge auf Bauleitplanung 02.03.2023 STR (2023/014)

- Einpriorisierung

#### A. Anlass der Sitzungsvorlage

Zuletzt wurde die Priorisierungsliste für die Bauleitplanung des Öfteren diskutiert und hinterfragt. In der heutigen Sitzung soll eine Zwischenbilanz präsentiert und Gelegenheit zur Diskussion über die Weiterführung der Priorisierungsliste gegeben werden.

#### B. Bilanz seit der PSA Sitzung am 30.09.2021

Seit der ersten Beratung über die Priorisierungsliste im Planungs- und Stadtentwicklungsausschuss am 30.09.2021 wurden **16 Bauleitplanverfahren abgeschlossen.** Diese befanden sich zum Zeitpunkt ihrer Aufnahme in die Priorisierungsliste in unterschiedlichen Bearbeitungsstadien.

Abgeschlossene Verfahren	Rechtsverbindlichkeit seit
BP 1 neu für das Gebiet "Dickelsmoor", Derching	16.02.2022
BP 51/III, 1. Änd. zur Errichtung einer Grundschule in Friedberg- Süd, FDB	16.02.2022
51. FNP-Änd. für das Gebiet "Dickelsmoor"	16.02.2022
BP 1 mit 1. u. 2. Änd. für das Gebiet "Dickelsmoor" (Aufhebungssatzung), Derching	16.02.2022
46.FNP-Änd. für den Bereich westlich der Kläranlage und der Bahnlinie Augsburg – Ingolstadt (Sonderbaufläche "Photovoltaikfreiflächenanlage)", Wiffertshausen	09.03.2022
VEP 5 für das Gebiet westlich der Kläranlage und der Bahnlinie Augsburg-Ingolstadt (Sondergebiet Photovoltaikfreiflächenanlage), Wiffertshausen	09.03.2022



03.08.2022
30.11.2022
30.11.2022
21.12.2022
04.02.2023
16.09.2023
16.09.2023
23.12.2023
voraussichtl. 11.05.2024
voraussichtl. 11.05.2024

Im gleichen Zeitraum wurden die folgenden 18 Verfahren neu in die Liste eingefügt:

Neue Verfahren	Aufstellungsbeschluss (* = Priorisierungsbeschluss)
(kursiv = ruhend)	,
VEP 12 für das Gebiet südlich der Bundesautobahn 8, westlich der Autobahnauffahrt 74a Friedberg (Bayern) und östlich der	30.06.2022
Stadtgebietsgrenze der Stadt Friedberg in der Gemarkung	
Derching ("Sondergebiet Solarpark Derching 2")	
52. FNP-Änd. zur Errichtung einer Photovoltaikfreiflächenanlage ("Solarpark Derching 2")	30.06.2022
BP 100 für das Gebiet nördlich der Joseph-Hohenbleicher- Straße/B300 in den Bereichen Konradinstraße, Dieselstraße und Gutenbergstraße, FDB	26.01.2023
54. FNP-Änd. für den Bereich östlich und westlich der Friedberger Ach in Friedberg	26.01.2023



02.03.2023
02.03.2023*
02.03.2023*
02.03.2023*
02.03.2023
09.03.2023*
30.03.2023
30.03.2023
25.05.2023
25.05.2023
21.09.2023
12.10.2023
22.02.2024
22.02.2024

### C. Verwaltungskapazität

Die Abteilung Stadtplanung beschäftigt derzeit 2,5 VK Stellen, die sich inhaltlich mit der Bauleitplanung beschäftigen. Diesen Stellen fallen jedoch noch weitere Aufgaben außerhalb der Bauleitplanung zu, z.B. Ortsteilentwicklungskonzepte, Mobilfunk, etc.. Gemäß der Stellenbeschreibung lässt sich die grobe Stundenanzahl, die von den 2,5 VK Stellen für die Bauleitplanung aufgewandt werden, abschätzen. Je nach aktuell zu bearbeitenden Projekten kann diese Zahl jedoch auch schwanken. Derzeit entfallen wohl ca. 72 Wochenstunden auf die inhaltliche Bearbeitung der Bauleitplanung (inkl. Betreuung Umlegungsverfahren und Erstellung/Verhandlung städtebaulicher Verträge, jedoch ohne Erschließungsverträge), was unter der Annahme von 39h/Woche etwa 1,8 VK Stellen entspricht.

Vorlagennummer: 2024/117



Nicht konkret abschätzbar sind die Stunden, welche von den häufig von der Bauleitplanung betroffenen Abteilungen (insbesondere Tiefbau, Liegenschaften, Bauordnung, Werke etc.) für die fachliche Zuarbeit und die Erstellung von Stellungnahmen aufgewendet werden.

Aus der im oben genannten Zeitraum ermittelten Bilanz ergibt sich somit ein durchschnittlicher Wert von ca. 3,5 abgeschlossenen Bauleitplanverfahren pro Jahr pro 1 VK Stelle in der Stadtplanungsabteilung. Dieser Wert steht jedoch stark in Abhängigkeit von der Komplexität und des Umfangs der jeweiligen Verfahren.

## D. Wiederholung: Aufbau und Inhalt der Priorisierungsliste (s. auch SV 2021/314)

- 1. Spalte: fortlaufende Nummerierung
- Spalte Priorität: Einsortierung des Verfahrens in die Stufen 1-5; Priorität 1 = rechtliche/zeitliche Zwänge 1, Priorität 2-5= alle weiteren Verfahren mit einem Aufstellungsund/oder Priorisierungsbeschluss
  - Innerhalb der Prioritätsstufen soll die Verwaltung selbst entscheiden dürfen, welches Verfahren als nächstes bearbeitet wird, um einen reibungslosen flexiblen Arbeitsablauf zu gewährleisten.
- Spalte Stadtteil
- Spalte Nr.: Nummer des Bebauungsplanes, ggf. mit Angabe um welche Änderung es sich handelt bzw. Angabe zur ebenfalls erforderlichen Flächennutzungsplanänderung (mit dicker Linie zusammengehörige eingerahmt)
- Spalte Titel: Titel des Bauleitplanverfahrens
- Spalte Verhandlungsstand: Angaben zur Grundstücksverfügbarkeit, die Einfluss auf das Bauleitplanverfahren hat
- <u>Spalte Nutzung</u>: Angaben zur geplanten Nutzungen im Geltungsbereich bzw. Anlass des Verfahrens
- Spalte Antragsdatum/Fristen/zugesagte Zeithorizonte: Angaben zu Aspekten, die einen gewissen Zeitdruck hervorrufen und daher Einfluss auf die vorgeschlagene Priorisierungsreihenfolge haben
- <u>Spalte Verfahrensverlauf</u>: Auflistung der behandelten Tagesordnungspunkte des Verfahrens im Stadtrat oder zuständigen Ausschuss
- Spalte SV: zu den behandelten Tagesordnungspunkten zugehörige Sitzungsvorlagennummern
- <u>Spalte nächster Verfahrensschritt</u>: anstehende notwendige/geplante Verfahrensschritte; grün hinterlegte Verfahren benötigen nur noch wenig und großteils bereits vorbereiteten Arbeitsaufwand
- Verfahren kursiv geschrieben = derzeit ruhend, s. Spalte "Verhandlungsstand"
  Heute kann diskutiert werden, ob diese Verfahren weiterhin dargestellt werden sollen oder z.B. eingestellt und aus der Liste gelöscht werden sollen.

Vorlagennummer: 2024/117



Gegen Ende der Prioritätsstufe 3 ist eine **rote Trennlinie** dargestellt, die die **geschätzte Kapazitätsgrenze** der Verwaltung angibt. Alles was darüber liegt soll aktiv bearbeitet werden. Dies bedeutet jedoch nicht zwangsläufig, dass all diese Verfahren parallel und in gleicher Geschwindigkeit vorangetrieben werden können. Wird ein Verfahren abgeschlossen, rutschen alle Nachfolgenden um einen Platz nach oben und damit ggf. über die Trennlinie, sofern kein neues Verfahren von Ihnen einsortiert wurde. Alles was unterhalb der Trennlinie liegt, kann solange nicht bearbeitet werden, bis wieder Kapazitäten beim jeweiligen Bearbeiter frei werden. Wird ein neues Verfahren durch einen Aufstellungs- oder Änderungsbeschluss eingeleitet und vom Stadtrat einpriorisiert, rutscht alles nach dem neuen Verfahren einen Platz nach unten und damit ggf. auch unter die Kapazitätsgrenze. Da der Arbeitsaufwand für die Verfahren vom Einzelfall abhängt und daher sehr unterschiedlich ausfallen kann, stellt die Linie einen bloßen Richtwert dar, um die Debatte zu erleichtern. Die Kapazitätsbegrenzung ergibt sich neben der Vielzahl an Verfahren aus der personellen Aufstellung der Abteilung.

Nachdem die Verfahren in **Prioritätsstufe 5** weit unterhalb der Kapazitätsgrenze liegen, wurde außerdem ein "**Platzhalter**" für Verfahren aus dieser Kategorie weiter oben eingefügt (knapp unterhalb Kapazitätsgrenze), sodass kleinere Vorhaben (z.B. Einbeziehungssatzungen) eine Chance haben bearbeitet zu werden. Die Entscheidung, welches Verfahren aus Kategorie 5 nach oben gezogen wird, wurde bis dato nicht der Verwaltung überlassen. Ob dies analog der anderen Kategorien geändert werden sollte, kann heute debattiert werden.

#### Anlagen:

1. Priorisierungsliste Bauleitplanung, Stand April 2024 (nö)